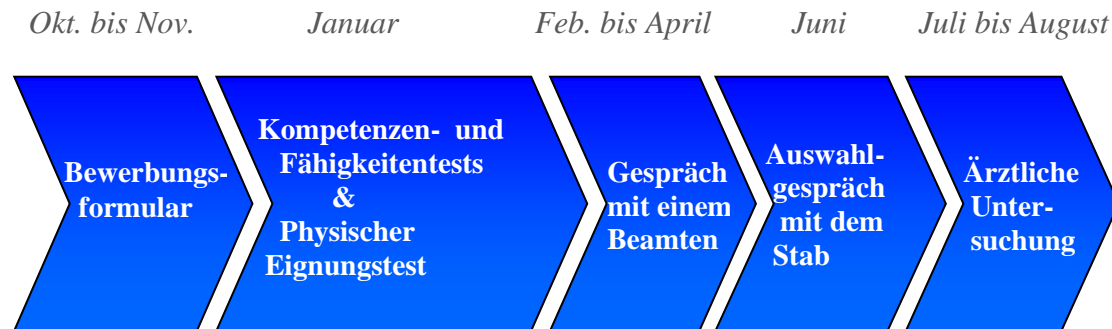




Auswahlverfahren für die Polizeischule

Das Auswahlverfahren erstreckt sich über mehrere Stufen. Jede Stufe kann zum Ausschluss führen.



Bewerbungsformular

Wir prüfen, ob die Aufnahmebedingungen erfüllt sind.

Kompetenzen- und Fähigkeitentests

Der oder die Kandidat-in wird für einen Prüfungstag aufgeboten. Ein Teil der Prüfung wird am Computer durchgeführt und beurteilt die Kompetenzen und Fähigkeiten, welche für die Polizeiarbeit gefordert sind. Der andere Teil ist schriftlich und beinhaltet eine Deutschprüfung und eine Übersetzung von Französisch auf Deutsch.

Die zweite Tageshälfte ist für den physischen Eignungstest vorgesehen, der aus dem Parcours der westschweizer Polizeien (selektiv) und Shuttle-run Test (nicht selektiv).

Physischer Eignungstest

Es handelt sich um einen anspruchsvollen Parcours, der verschiedene Aspekte der physischen Eignung testet: Koordination, Gleichgewicht, Kraft, Feinmotorik usw. Ein zweiter Test, genannt «Shuttle-run Test», misst die Ausdauerleistungsfähigkeit. Dabei wird in sich verkürzenden Zeitabständen zwischen zwei Zielen hin- und hergependelt. Beide Tests finden in einer Sporthalle statt.

Gespräch mit einem oder einer Beamten

Der oder die Polizist-in stellt Fragen zum Lebenslauf des Kandidaten oder der Kandidatin und den Beweggründen Polizist-in zu werden. Das Gespräch findet in einem Polizeiposten statt.

Auswahlgespräch mit dem Stab

Ein Gespräch mit den Stabsmitgliedern der Kantonspolizei Freiburg geht dem Anstellungsentscheid vor, unter Vorbehalt der Ergebnisse der ärztlichen Untersuchung.

Ärztliche Untersuchung

Unser Vertrauensarzt beurteilt, ob der oder die Kandidat-in die gesundheitlichen Anforderungen für den Polizeiberuf erfüllt.

Für weitere Auskünfte können Sie sich an den Personalbereich der Kantonspolizei wenden, der Ihnen gerne weiterhelfen wird.

Kantonspolizei Freiburg
Personalbereich
Postfach
1701 Freiburg

+41 26 305 17 15
egp-sgp@fr.ch
www.polizeifr.ch